

Presseinformation

Hohe Straße in Köln ist die deutsche Einkaufsmeile Nr. 1

- **Münster schafft erstmalig den Sprung in die Top 20**
- **Aufsteiger des Jahres ist die Flingerstraße in Düsseldorf**
- **Passantenfrequenz-Zählung von Engel & Völkers Commercial an 48 Standorten**

Hamburg, den 5. August 2010. Die Hohe Straße in Köln ist die bestfrequentierte 1a-Lage unter den deutschen Einzelhandelsstandorten. München (Kaufinger Straße, Neuhauser Straße), Hannover (Georgstraße, Bahnhofsstraße) und Düsseldorf (Flingerstraße) folgen auf den Rängen. In den etablierten Kreis der Top 20 Einkaufsmeilen hat es in diesem Jahr erstmalig die Ludgeristraße in Münster geschafft. Dies ist das Ergebnis der aktuellen Passantenfrequenz-Zählung von Engel & Völkers Commercial an 48 Standorten in Deutschland.

Renommiertere Luxusmeilen

Die Hohe Straße Kölns hat nach der Positionierung im oberen Mittelfeld in den zurückliegenden Jahren jetzt eine Spitzenplatzierung im Ranking der deutschen Einkaufsstraßen erzielt. Dabei kommt der Lage zugute, dass Köln die größte Stadt im Westen Deutschlands und überdies als Einkaufsstadt, vor allem für Trendlabel, und als attraktives Ziel für Touristen bekannt ist. Vorteilhaft ist auch die gute Anbindung, da die Hohe Straße unmittelbar im Bereich des Bahnhofs und des Doms beginnt. In München sind nach wie vor die etablierten Lagen Kaufingerstraße und die Neuhauser Straße die Haupteinkaufsmeilen mit konsumträchtiger Ausrichtung und dem Schwerpunkt Young Fashion und Trend-Mode. Die Nachfrage nach Flächen übersteigt hier deutlich das Angebot. Große Kaufhäuser und kleine, typisch Münchner Geschäfte, bieten dort mit unterschiedlichen Geschäftsmodellen ein spannendes, abwechslungsreiches Einkaufserlebnis. Frankfurt (Zeil) und Berlin (Tauentzienstraße) haben sich erneut unter den Top 10 platziert.

Attraktive neue Standorte

Bereits seit 1994 beobachtet Engel & Völkers Commercial die Entwicklung der wichtigsten deutschen Einzelhandelsstandorte. In diesem Jahr wurde erstmalig auch in Bremen (Oberstraße, Sögestraße), Mannheim (Planken 26), Bielefeld (Bahnhofsstraße), Münster (Ludgeristraße und Salzstraße), Braunschweig (Damm und Bohlenweg) und Stuttgart (Königstraße) die Passantenfrequenz gezählt. „Diese blitzlichtartige Marktanalyse ist ein wesentlicher Indikator für die Standortqualität und somit für die Umsatzchancen und die Rentabilität der Einzelhändler sowie der Filialisten“, erläutert Philipp Niemann, Operation Manager bei Engel & Völkers Commercial. Seinen Ausführungen zufolge lohnt neben dem Blick auf die bekannten Luxusmeilen insbesondere für überregional agierende, etablierte Marken, auch die Beschäftigung mit den bei der Zählung neu hinzugekommen regionalen Oberzentren. Deren positive Entwicklung und die gegenüber den Top-Standorten vergleichsweise günstigen Mieten sind für Anlageentscheidungen nicht unerheblich. Wichtig sind darüber hinaus, die regionalen Besonderheiten wie Stadtentwicklungskonzepte, Demografie- und Wirtschafts-Faktoren in die Investitionsplanungen mit einzubeziehen.

Aufsteiger des Jahres

Aufsteiger des Jahres ist zum Einen die Flingerstraße in Düsseldorf, die sich durch ihre konsumorientierten und trendigen Lauflagen zum beliebtesten und wichtigsten Einkaufsziel der Stadt entwickelt hat. Insgesamt profitiert Düsseldorf in hohem Maße von seinem Ruf als exklusive

Einkaufsstadt, insbesondere durch die Königsallee, die für Luxuswaren bekannt ist. In letzter Zeit sind hier Trendlabel hinzugekommen, die das Angebot erweitert haben und die eine Steigerung der Attraktivität mit sich brachte. Zum Anderen ist der Neue Wall in Hamburg wieder in der Gunst der Konsumenten deutlich gestiegen. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf den Abschluss der umfangreichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des ersten bundesdeutschen innerstädtischen Business Improvement District (BID), die in den zurückliegenden Monaten das Einkaufen und Bummeln auf der exklusivsten Einkaufsstraße der Hansestadt stark beeinträchtigten. Last but not least hat sich die Lister Meile in Hannover als Flanier- und Shoppingmeile bei vorwiegend gut bürgerlichen Konsumenten und Akademikern etabliert. Die Kombination aus attraktiven Altbauwohnungen, abwechslungsreicher Gastronomie und einem sich deutlich von den Citylagen abhebenden Einkaufsangebot haben die Entwicklung zu einem Trend-Viertel geprägt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

ENGEL & VÖLKERS
Holger Klapproth
Head of Commercial Communication
Stadthausbrücke 5
20355 Hamburg
Telefon: 040-36 13 13 90
holger.klapproth@engelvoelkers.com

ENGEL & VÖLKERS COMMERCIAL GmbH
Philipp Niemann
Operation Manager
Stadthausbrücke 5
20355 Hamburg
Telefon: 040 36 13 1370
Philipp.niemann@engelvoelkers.com




















Kurzportrait

Die Engel & Völkers Commercial GmbH ist ein international tätiges Beratungs- und Vermittlungsunternehmen für Gewerbeimmobilien. Durch das einzigartige, ständig wachsendes Netzwerk von Engel & Völkers, sowie die starke Marke, haben wir Zugang zu einem großen Kundenkreis. In den Segmenten Wohn- und Geschäftshäuser, Büro- und Handelsflächen, Gewerbe- und Industrieflächen sowie Investment sind die Immobilienberater von Engel & Völkers Commercial im direkten Umfeld der 580 größten deutschen Unternehmen aktiv tätig.

Mit einem Netzwerk von bundesweit mehr als 30 inhabergeführten Gewerbebüros trägt Engel & Völkers Commercial der Dezentralität des Wirtschaftsstandorts Deutschland konsequent Rechnung. Beratung, Vermietung, Verkauf oder Bewertungen sind die Kernkompetenzen der mehr als 420 qualifizierten MitarbeiterInnen in den lokalen Märkten. Langjährige Erfahrungen, gemanagter Know-how-Transfer und kontinuierliche Schulungen an der unternehmenseigenen Immobilien-Akademie sorgen für ein profundes Wissen bei der Beurteilung von Markttrends und mittelfristigen Entwicklungen.

Auf der Grundlage des starken Netzwerkes im Inland konzentriert sich Engel & Völkers Commercial auf die weitere internationale Expansion. Mit ausländischen Büros in Südafrika, Katar, Tschechien, Portugal, Rumänien, Dänemark, der Türkei, Österreich, den Niederlanden und der Schweiz sind wir bereits in attraktiven Märkten präsent.

Passantenfrequenzzählung Engel & Völkers Commercial 2010
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Ø 1Stunde

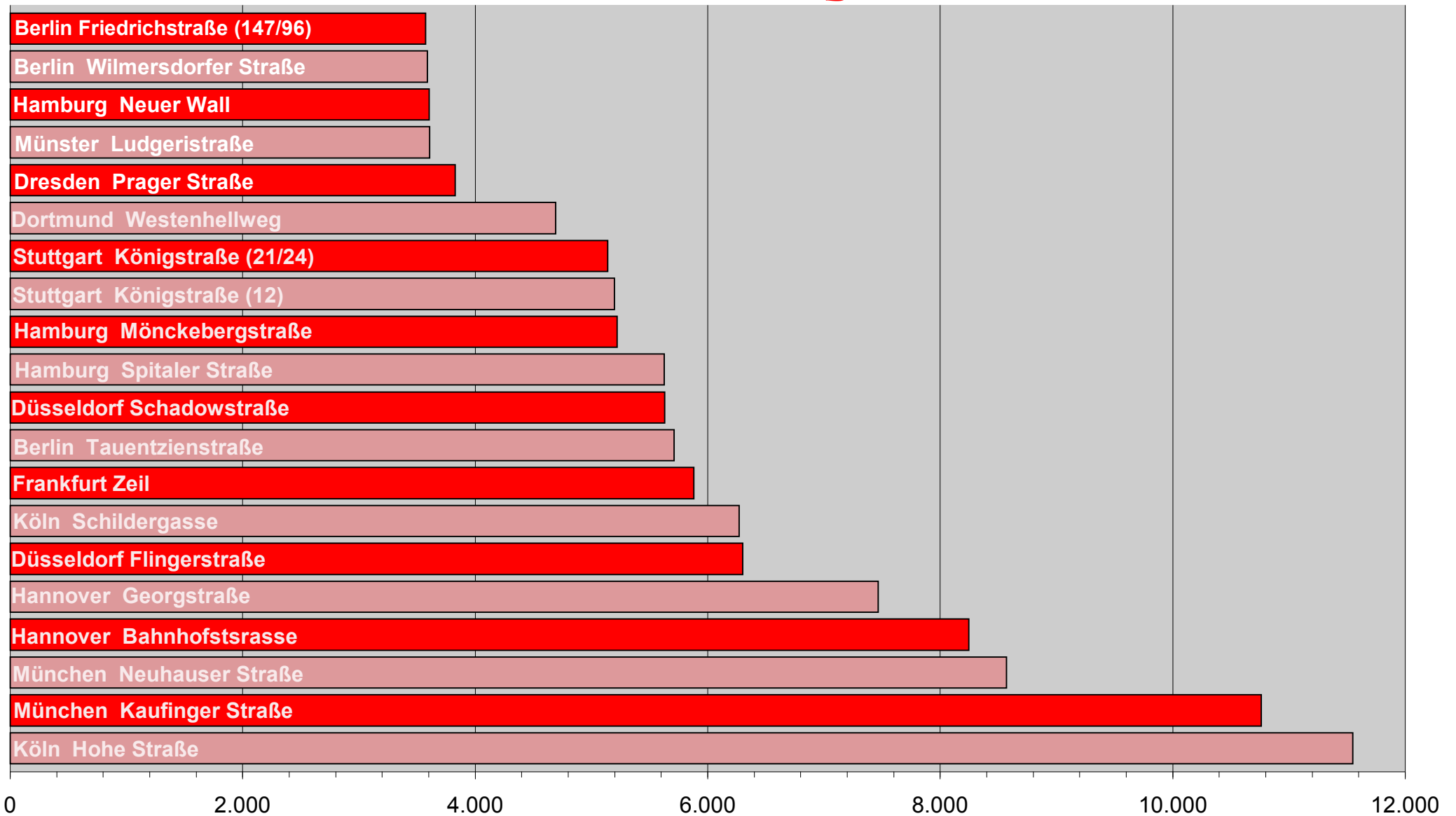
Rang 2010 (2008)	Stadt	Standort	Dienstag	Wetter
1 (15)	Köln	Hohe Straße	11.549	
2 (3)	München	Kaufinger Straße	10.762	
3 (5)	München	Neuhauser Straße	8.569	
4 (4)	Hannover	Bahnhofstrasse	8.247	
5 (6)	Hannover	Georgstraße	7.467	
6 (27)	Düsseldorf	Flingerstraße	6.300	
7 (8)	Köln	Schildergasse	6.269	
8 (7)	Frankfurt	Zeil	5.880	
9 (12)	Berlin	Tauentzienstraße	5.711	
10 (20)	Düsseldorf	Schadowstraße	5.629	
11 (10)	Hamburg	Spitaler Straße	5.627	
12 (11)	Hamburg	Mönckebergstraße	5.221	
13 (1)	Stuttgart	Königstraße (12)	5.198	
14 (9)	Stuttgart	Königstraße (21/44)	5.139	
15 (2)	Dortmund	Westenhellweg	4.692	
16 (22)	Dresden	Prager Straße	3.827	
17	Münster	Ludgeristraße	3.608	
18 (36)	Hamburg	Neuer Wall	3.604	
19 (24)	Berlin	Wilmsdorfer Straße	3.588	
20 (16)	Berlin	Friedrichstraße (147 - 96)	3.572	

Passantenfrequenzzählung Engel & Völkers Commercial 2010
Samstag 11.00 - 13.00 Uhr Ø 1 Stunde

Rang 2010 (2008)	Stadt	Standort	Samstag	Wetter
1 (13)	Köln	Hohe Straße	12.591	
2 (5)	Frankfurt	Zeil	11.768	
3 (4)	München	Kaufinger Straße	11.547	
4 (15)	Düsseldorf	Schadowstraße	10.138	
5 (27)	Düsseldorf	Flingerstraße	9.350	
6 (1)	Hannover	Bahnhofstrasse	8.494	
7 (3)	München	Neuhauser Straße	8.187	
8 (12)	Köln	Schildergasse	7.766	
9 (6)	Hannover	Georgstraße	7.182	
10 (10)	Dortmund	Westenhellweg	7.076	
11 (7)	Stuttgart	Königstraße (12)	6.799	
12 (11)	Hamburg	Mönckebergstraße	6.361	
13 (2)	Stuttgart	Königstraße (21/44)	6.319	
14 (14)	Berlin	Tauentzienstraße	5.950	
15 (9)	Hamburg	Spitaler Straße	5.574	
16	Münster	Ludgeristraße	5.542	
17 (17)	Dresden	Prager Straße	4.410	
18 (35)	Hamburg	Neuer Wall	4.340	
19 (8)	Leipzig	Grimmaische Straße	4.205	
20 (16)	Leipzig	Petersstraße	4.113	

Engel & Völkers Frequenzzählung Dienstag 2010

Ranking



Engel & Völkers Frequenzzählung Samstag 2010

Ranking

